

Alfred Reehuis Spitzenkandidat der Neuenkirchener Grünen

An der Spitze der Bewerber der Neuenkirchener Grünen für die Kommunalwahl steht Alfred Reehuis, der sich gute Chancen ausrechnet, in der nächsten Wahlperiode zum Ortsbürgermeister gewählt zu werden.

Reehuis, der auch Fraktionsvorsitzender der Grünen im Stadtrat ist, kann auf fundierte Kenntnisse seiner 30-jährige kommunalpolitischen Tätigkeit bauen. Außerdem ist er seit Jahren Mitglied im Verwaltungsrat der Sparkasse Melle und im Aufsichtsrat der Wohnungsbau Grönegau.

Dieter Osuch, Fraktionssprecher im Ortsrat, betont, dass die Wahlvorschläge für den Ortsrat Neuenkirchen eine gute Mischung aus Frauen und Männern aller Berufsgruppen darstellen: Erfahrene, aber auch neue und junge Kandidaten sind vertreten.

Für die Neuenkirchener Grünen stellt die Integration der Schutzsuchenden eine wichtige Aufgabe dar. „Wir setzen uns ein für den Neubau von Radwegverbindungen, den Erhalt des Oberschul-Standortes und des Freibades. Außerdem steht Lösung des Schiplager Kreuzungsproblem auf dem Programm“, betont Alfred Reehuis.

Mit acht männlichen und sechs weiblichen Kandidaten ist die Neuenkirchener Bewerberliste die größte der grünen Ortsratslisten: 1. Alfred Reehuis, 2. Regina Haase, 3. Dieter Osuch, 4. Heiko Bösemann, 5. Manfred Penders, 6. Dr. Randi Habighorst, 7. Mario Strobkriemann, 8. Susanne Penders, 9. Rosa Beckmann, 10. Jürgen Ebert, 11. Bernd Hüpohl, 12. Mechthild Friedemann, 13. Hartmut Schürmann, 14. Dr. Martina Freund



Einige Kandidaten der Grünen für den Ortsrat Neuenkirchen (von links) Rosa Beckmann, Alfred Reehuis, Regina Haase, Jürgen Ebert und Dieter Osuch.